

Nach Autorennen gegen Straßenlaterne gefahren und abgehauen

Mainz, Peter-Altmeier-Allee, Ein 26-Jähriger befährt am Donnerstag, 13.06.2019, gegen 20:30 Uhr, mit seinem VW Passat die Peter-Altmeier-Allee in Richtung Theodor-Heuss-Brücke. Laut Zeugenaussagen aufgrund deutlich überhöhter Geschwindigkeit verliert er im Kurvenbereich die Kontrolle über das Fahrzeug und fährt gegen eine Straßenlaterne. Der Passat weist diverse Beschädigungen auf und ist nicht mehr fahrbereit. Zudem löst der Airbag aus. Der 26-Jährige steigt aus dem Fahrzeug und entfernt sich zu Fuß von der Unfallörtlichkeit. Bei der Unfallaufnahme erscheint der Halter des Wagens in der Peter-Altmeier-Allee und gibt gegenüber den eingesetzten Beamten an, daß einer seiner Mitarbeiter den Unfall verursacht habe. Aufgrund weiterer Zeugenaussagen besteht zudem derzeit der Verdacht, daß sich der 26-Jährige, der sich am Abend bei der Polizei stellt und als Fahrer zu erkennen gibt, ein illegales Kraftfahrzeugrennen mit einem weiteren noch unbekanntem Fahrzeug geliefert hat. Die Ermittlungen dauern derzeit noch an.

Grundlos geschlagen

Wiesbaden, Langgasse, 13.06.2019, 02:15 Uhr - (He) In der Nacht zum gestrigen Donnerstag kam es in der Langgasse in Wiesbaden zu einer Körperverletzung, bei der ein 18-jähriger Wiesbadener grundlos geschlagen und verletzt wurde. Der junge Mann war, den eigenen Angaben zufolge, gegen 02:15 Uhr in der Langgasse unterwegs, als er an der Ecke Michelsberg auf eine Personengruppe traf. Aus dieser Gruppe heraus ist plötzlich ein Mann hervorgetreten und hat ihn mehrmals mit der Faust in das Gesicht geschlagen. Dies sei völlig unvermittelt und ohne Grund geschehen. Nach diesem Angriff sei der Mann einfach seines Weges weitergegangen. Der Schläger konnte nicht beschrieben werden. Das 1. Polizeirevier hat die Ermittlungen übernommen.

Trickdiebin entwendet Uhr vom Handgelenk

Wiesbaden, Aukammallee, 13.06.2019, 15:30 Uhr - (He) Gestern Mittag wurde eine 69-jährige Wiesbadenerin zum Opfer einer Trickdiebin und bekam von dieser eine hochwertige Uhr vom Handgelenk gestohlen. Die Geschädigte war gegen 15:30 Uhr im Bereich Aukammallee, Ecke Von-Bergmann-Straße unterwegs, als sie plötzlich von der Diebin angegangen wurde. Diese hielt ihr einen Zettel mit einem "Behinderten/Rollstuhlfahrersymbol" vor das Gesicht und

erzählte unverständliches Zeug. Die Geschädigte zeigte sich ablehnend, was die Diebin jedoch nicht sonderlich beeindruckte. Ganz im Gegenteil wurde diese immer aufdringlicher, kam immer näher, ergriff die Arme der Wiesbadenerin, schüttelte diese und zog die Geschädigte fest an sich heran. Plötzlich hatte das Theater ein Ende und die Frau rannte davon. Nun wurde der Hintergrund des Schauspiels klar: Während der ganzen Ablenkungsmanöver hatte die Täterin der Geschädigten die Uhr im Wert von über 2.000 Euro vom Handgelenk entwendet. Beschreibung: Circa 35 Jahre alt, circa 1,66 Meter groß, kräftige Statur, lange dunkle Haare zum Pferdeschwanz gebunden, **"ausländisches Aussehen"**, schwarze Leggings, blaues Kleid, sprach gebrochen Deutsch.